

Neue Alu-Schale von Trocal:

## Das Beste aus zwei Materialien

Die Troisdorfer Fensterprofilmarke Trocal stellt ihre Innovationskraft einmal mehr unter Beweis: Das neue Alu-Schalen-Konzept auf Basis der Profilserien „Innonova 70“ und „Innonova PP“ sucht seinesgleichen. „Trocal AluClip“, so der neue Markenname, ermöglicht außerdem eine sehr umfangreiche farbliche Gestaltung der Profile von lackierten bis eloxierten Varianten oder als Holz-Pulverdekore.

Die erste Präsentation des neuen Konzeptes fand auf der diesjährigen Fensterbau/Frontale statt und hatte laut eigenen Angaben des Unternehmens einen durchschlagenden Erfolg. Seit Mitte Juli ist das neue Produkt am Markt erhältlich.

Unter dem Motto „Kompetenz aus einer Hand“ können die Fensterbauer Profile und „AluClip“ bei Trocal bestellen und erhalten einbaufertige Ware: die gewünschten Profile sowie veredelte, lackierte oder eloxierte Alu-Schalen.

Neben der Ersparnis von aufwendigen logistischen Zusatzleistungen, können die Fensterverarbeiter auch auf eine eigene umfangreiche Lagerhaltung verzichten, da die gewünschten Mengen bedarfsgerecht beim Hersteller abgerufen werden können. Dabei werden nach Angaben aus der Firmenleitung neben einem hohen Maß an Flexibilität und Termintreue insbesondere auch kurze Lieferzeiten sichergestellt.

### Einfache Verarbeitung

Die Verarbeitung von „AluClip“ funktioniert auf einfache Weise mit einer Klemmfunktion und soll eine rationelle Fertigung sicherstellen.

Entscheidend für das besondere Design der produzierten Fenster ist das schlank gestaltete Alu-Profil mit stumpfen Eckverbindungen, das ohne Montagezubehör an Rahmen und Flügel befestigt wird. Klipse, Bohrschablonen und Eckverbinder sind nicht



Das neue „AluClip“-System von Trocal besitzt ein schlank gestaltetes Alu-Profil mit stumpfen Eckverbindungen, das ohne Montagezubehör an Rahmen und Flügel befestigt wird. Klipse, Bohrschablonen und Eckverbinder sind nicht erforderlich, modifizierte Standardprofile sorgen für eine exakte Aufnahme

Bild: Trocal

erforderlich. Modifizierte Standardprofile sorgen für eine exakte Aufnahme.

Die attraktive Optik gewinnt das Produkt durch seine schlanke Erscheinung ebenso wie durch die weiche Linienführung mit gerundeten Kanten. Jan-Gerd Vos, Vertriebsleiter Trocal Profile, umschreibt das denkbare Einsatzspektrum der neuen Alu-Schalen-Produkte so: „Fenster in Objektbauten mit einer futuristischen Architektur können beispielsweise in Edelstahl-Look veredelt werden. Wir bedienen mit dem neuen Konzept auch den alternativen Kunststoffmarkt mit den passenden Alu-Schalen für Polypropylen-Fenster (Trocal „Innonova PP“). Zusammengefaßt kann man sagen, daß die Reihe der Einsatzmöglichkeiten ebenso vielfältig ist, wie die Kreativität des Gestalters.“

### Optimierte Materialkombination

Die Alu-Schalen-Systeme kombinieren durch ihr Konstruktionsprinzip – innen Kunststoff, außen Aluminium – das Beste aus zwei Materialien. Widerstandsfähige Metalloberflächen mit hervorragenden Wärmedämmeigenschaften des Kunststoffes PVC.

„Trocal AluClip“, bietet für Architekten und Fensterbauer bei der farblichen Gestaltung der Profile umfangreiche Möglichkeiten – ob lackiert in jedem RAL- oder NCS-Farbtönen, eloxiert oder mit Holz-Pulverdekoren veredelt – der Fantasie oder den Anforderungen sind so der Hersteller kaum Grenzen gesetzt. □

Trocal  
53840 Troisdorf  
Tel. (0 22 41) 85 30 38  
jvos@ht-troplast.com  
www.trocal-profile.de